

STOPPT DIE ZERSTÖRUNG UNSERER HEIMAT!

Wir befürworten die Verlagerung des Verkehrs von der Straße auf die Schiene. Deshalb stehen wir hinter dem Ausbau des Brennerbasistunnels und seiner Zulaufstrecken.

Die DB Netz AG bedroht aber mit ihrer Streckenplanung massiv die betroffenen Gemeinden und zerstört unsere Heimat - dies darf nicht geschehen! Der Ausbau der Zulaufstrecke muss bedarfsgerecht und unter größter Rücksichtnahme auf die betroffenen Menschen, unseren Lebensraum und die Umwelt erfolgen. Es darf nichts geplant oder gebaut werden, was nicht nachhaltig ist!

Deshalb fordern wir

(ausführlichere Details zu unseren Forderungen finden Sie auf der Rückseite)

- 1 den Aufschub des Zeitplans und Neubeginn der Planungsgespräche mit allen beteiligten Gemeinden
- 2 die sofortige Einstellung aller Planungen zu weiterführenden Projektzielen, die nicht unmittelbar mit dem Ausbau der Brenner-Nordzulaufstrecke zu tun haben
- 3 eine unabhängige, erneute Überprüfung des tatsächlichen Bedarfs unter Berücksichtigung der Kapazität und Auslastung der bestehenden Trasse
- 4 maximale Schutzmaßnahmen für Mensch und Natur, um eine Verbesserung der Situation der betroffenen Anwohner zu garantieren und
- 5 eine Neubesetzung des Lenkungsausschusses ohne österreichische Beteiligung



Ich unterstütze die Forderungen des Brennerdialog Rosenheimer Land e.V. Bitte deutlich ausfüllen - unleserliche Eintragungen sind ungültig! Bitte keine Unterschriften auf der Rückseite oder Extrablättern!

	Vorname	Name	Straße	PLZ	Ort	Unterschrift
1						
2						
3						
4						
5						
6						
7						
8						
9						
10						
11						
12						
13						
14						
15						
16						
17						
18						
19						
20						

Brennerdialog
Rosenheimer Land e. V.
Kuglmoosstraße 3a
83071 Stephanskirchen

Registergericht
Amtsgericht Traunstein
Registernummer VR 201755

vorstand@brennerdialog.de
www.brennerdialog.de
1. Vorstand
Thomas Riedrich

Datenschutz: Die Listen werden an die zuständigen politischen Gremien übergeben. Ihre persönlichen Daten werden ausschließlich zu diesem Zweck verwendet.

Volle Listen im Original bitte zurück an: Brennerdialog Rosenheimer Land e.V., Kuglmoosstr. 3a, 83071 Stephanskirchen

BRENNERDIALOG ROSENHEIMER LAND E. V.

Der Brennerdialog Rosenheimer Land e.V. ist ein politisch und konfessionell unabhängiger Verein, der einzelne Bürgerinitiativen in den betroffenen Gemeinden im Landkreis Rosenheim bündelt, um die Interessen der Bürger beim Ausbau des Brenner-Nordzulaufs zu vertreten.



Unsere Ziele

Wir befürworten die Verlagerung des Verkehrs von der Straße auf die Schiene. Deshalb stehen wir hinter dem Ausbau des Brennerbasistunnels und seiner Zulaufstrecken. Die DB Netz AG bedroht aber mit Ihrer Streckenplanung massiv die betroffenen Gemeinden und zerstört unsere Heimat - **dies darf nicht geschehen!** Der Ausbau der Zulaufstrecke muss bedarfsgerecht und unter größter Rücksichtnahme auf die betroffenen Menschen, unseren Lebensraum und die Umwelt erfolgen. **Es darf nichts geplant oder gebaut werden, was nicht nachhaltig ist!**

Uns geht es keinesfalls um eine Verhinderung des Brenner-Nordzulaufs oder eine bloße Verlegung der Trasse nach dem Florians-Prinzip, sondern um eine gemeinsame Lösung, mit der alle Betroffenen gut leben können.

Unsere Forderungen

1 Aufschub des Zeitplans & Neubeginn der Planungsgespräche mit allen Beteiligten

Die bisherigen Planungen erfolgten nur unter Beteiligung eines kleinen Teils der betroffenen Gemeinden. Dies empfinden wir als grobe Ungerechtigkeit. Wir fordern, die aktuellen Planungen sofort einzustellen, die Offenlegung aller existierenden Planungsdetails zu Trassen auch über die Landkreisgrenzen hinaus und einen Neuanfang der Planungsgespräche mit allen Beteiligten.

2 Sofortige Einstellung aller Planungen zu weiterführenden Projektzielen

Die von der DB Netz AG vorgelegten Zukunftsprognosen erscheinen in vielerlei Hinsicht nicht nachvollziehbar. Es entsteht vielmehr der Eindruck, dass zusätzliche Projektziele und zum Teil rein innerösterreichische Interessen mit dem Projekt Brenner-Nordzulauf vermischt werden, um dadurch einen Bedarf künstlich hoch zu rechnen. Wir fordern die sofortige Einstellung aller Planungen zu weiterführenden Projektzielen, die nicht unmittelbar mit dem Ausbau der Brenner-Nordzulaufstrecke zu tun haben.

3 Unabhängige, erneute Überprüfung des tatsächlichen Bedarfs

An einem tatsächlichen Bedarf für ein 3. und 4. Gleis im Inntal als Zulauf zum Brennerbasistunnel bestehen massive Zweifel, daher fordern wir eine erneute und unabhängige Ermittlung des tatsächlichen Bedarfs insbesondere unter Berücksichtigung der Kapazität und Auslastung der bereits bestehenden Trasse.

4 Maximaler Schutz für Mensch und Natur

Die Menschen im Landkreis Rosenheim, einer der schönsten, aber auch sehr dicht besiedelten Regionen Deutschlands, sind bereits heute durch umfangreiche Infrastruktur stark belastet. Alle zwingend notwendigen Baumaßnahmen müssen mit größter Rücksichtnahme und Schutz für Mensch und Natur ausgeführt werden. Die Baumaßnahme muss im späteren Betrieb der Trasse eine Verbesserung der Situation für die Anwohner garantieren.

5 Lenkungsausschuss neu besetzen

Wir sind gegen die Bevorzugung österreichischer Interessen bei den Planungen der Korridore auf bayerischem Boden. Es ist nicht hinnehmbar, dass Wien in der Entscheidung des Trassenverlaufs mehr Einfluss hat als die betroffenen Gemeinden selbst. Daher fordern wir eine Neubesetzung des Lenkungsausschusses ohne österreichische Beteiligung.

Möchten Sie uns unterstützen? Dann werden Sie Mitglied im Brennerdialog Rosenheimer Land e.V. (Mitgliedsbeitrag freiwillig) und engagieren Sie sich mit uns für den Erhalt unserer Heimat!

Volksbank Raiffeisenbank Rosenheim-Chiemsee eG | IBAN: DE61 7116 0000 0005 9262 38 | BIC: GENODEF1VRR | Herzlichen Dank für Ihre Spende!